

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 131.

Dienstag den 8. Juni.

1869.

Ausschreiben.

Für die Stadt Wiesbaden sollen vom 1. Juli l. Js. an zwei Armenärzte. angestellt werden.

Der mit diesen Stellen verbundene Gehalt beträgt 200 und 250 Rthlr.; die übrigen Bedingungen können auf der hiesigen Bürgermeisterei eingesehen werden.

Die hiesigen Herren Aerzte, welche auf diese Stellen reflectiren, werden ersucht, ihre Meldungen bis zum 15. Juni c. hier einzureichen.

Wiesbaden, den 28. Mai 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Ausschreiben.

Für die Berrichtungen der niederen Chirurgie bei der städtischen Armen-Krankenpflege soll ein Heilgehilfe mit einem jährlichen Gehalt von 50 Thaler angestellt werden.

Qualificirte Bewerber wollen ihre Anmeldungen bis zum 15. Juni c. dahier einreichen.

Wiesbaden, den 28. Mai 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 300,000 Stück Zieglerbacksteinen für das Hauptreservoir der Wasserleitung der Stadtgemeinde Wiesbaden soll in drei Abtheilungen von je 100,000 Stück im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige wollen ihre Offerten mit der Aufschrift:

„Submission auf Lieferung von Zieglerbacksteinen für das Hauptreservoir“

bis spätestens den 9. d. Mts. Mittags 12 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einreichen. Die Bedingungen über diese Lieferung können bis zu dem bemerkten Termin während der Bureaustunden auf dem städtischen Baubureau eingesehen werden.

Wiesbaden, den 4. Juni 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 10. Juni c. Vormittags 9 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde District Münzberg a und b und Hölllund 1. Thl. a:

12 $\frac{1}{2}$ Klafter buchen Scheitholz,

1 $\frac{1}{4}$ „ „ „ „ Prügelholz,

351 Stück buchene Wellen,

87 „ „ gemischte Wellen

öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 7. Juni 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Generalversammlung und Preisvertheilung des Vereins Nassauischer Land- und Forstwirthe findet am 14. und 15. d. Mts., verbunden mit einem Vieh- und Krämer-Markt, zu Ufingen statt.

Es sind alle Mitglieder des Vereins und Alle, welche sich für denselben interessiren, dazu eingeladen.

Unter Verweisung auf die Nummer 18 des Landwirthschaftlichen Wochenblattes, welche zur Einsicht dahier bereit liegt, wird noch besonders bemerkt, daß für alle Thiere, deren Besitzer um Prämien werben wollen, die betreffenden Zeugnisse und Beschallarten ungesäumt an das Bureau des landwirthschaftlichen Vereins einzusenden sind.

Wiesbaden, den 5. Juni 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Zufolge feldgerichtlichen Beschlusses vom 1. d. Mts. wird hiermit bekannt gemacht, daß die Heuabfuhr aus allen Wiefengründen vom 10. d. Mts. an gestattet ist.

Wiesbaden, den 5. Juni 1869.
10595

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 9. d. M. Nachmittags 2 Uhr soll der Nachlaß des verstorbenen Badmeisters Peter Schlein von hier, bestehend in Kleidungsstücken Bettwerk, einigen Hausgeräthschaften. 2c. 2c., in dem Rathhause dahier gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. Juni 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 8. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) zwei Betten,
- b) sechs Stück Hosenzug, sechs Stück Kleiderstoffe,
- c) ein Kleiderschrank, ein Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. Juni 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

32

11027

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Domänen-Rentamts soll Dienstag den 8. Juni Vormittags 10 Uhr ein Pferd und eine Kuh im hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. Juni 1869.

Der Executor.
Händler.

Notizen.

Heute Dienstag den 8. Juni, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Wirthschaftsgeräthen aller Art, in dem Hause des Hrn. Jakob Effelborn, kleine Webergasse 4. (S. Tgbl. 130.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung der Beifuhr und des Zerkleinerns von 13 Cubitrathen Steinen aus dem Bruche in Spellerslach, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 129.)

Aechte Tannenbaum-Sensen, sowie bröncirte und geschliffene franz. Gußstahl-Sensen 1r Qualität, Mailänder und Schmirgel-Weßsteine empfehlen
Bimler & Jung, Marktstraße 13. 10812

Mobilien-Versteigerung.

Die Versteigerung des feinen Mobiliars und feinsten Gemälde wird morgen Vormittag 9 Uhr in der Rheinstraße 29, Parterre, fortgesetzt.
Wiesbaden, den 7. Juni 1869. S. Thon. 10670

A V I S.

M^{me} Reiss, Modiste de Paris

devant partir samedi prochain, 12 Juin, a l'honneur d'informer les Dames que sa vente de Chapeaux et Coiffures pour Dames et enfans, cesse vendredi soir, 11 Ct.

Visible tous les jours, Chez Mme. Chabert, Nerostrasse 3
au 1er, de 8 heures à 10 le Matin; de 2 à 4 l'après midi. 10590

Marionetten-Theater

des Kölner Hänneshen im Busch'schen Garten. Heute Dienstag den 8. Juni
zwei Vorstellungen, die erste um 5, die zweite um 8 Uhr Abends.

Abelino der große Bandit, Schauspiel mit Schlägerei in 3 Acten.

Achtungsvoll: C. Steiner. 10952

Depôt der Dr. Struve'schen Mineralwasser

bei S. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4. 11028

Die so sehr beliebten Chocoladen aus der Fabrik von Belleret & Comp.
in Magdeburg und Jordan & Timäus in Dresden empfiehlt

11031


J. Keiper, Michelsberg 6.

Mahmlás (Limburger) empfiehlt

11074

Johann Wolff,

Marktstraße 11.

 Ich bringe in empfehlende Erinnerung, daß ich alle Kommissionen besorge, z. B. Pfänder auf dem Leihhause unter Verschwiegenheit anlege und auslöse, Gegenstände zum Verkauf übernehme, alle Kommissionen mit Dienstpersonal ausführe u. u. Kommissions- u. Stellen-Nachweise-Bureau von Frau Prinz, Oberwebergasse 51. 11025

Ruhrer

Ofen- und Schmiedekohlen

vom Schiff zu beziehen bei

10639

Aug. Dorst.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Dachsenbach wieder bezogen werden.

A. Homberger, Moritzstraße 7. 10165

Ruhrkohlen, sehr stückreich, billigst vom Schiff zu beziehen bei
Carl Beckel jun., Schachtstr. 7. 10128

Schuhmacher-Werkbank, Leisten, Britische, Stiefelholz u., 2 Heden, eine gute Stockfiske, ein kleines Butterfaß zum Stoßen, Ofen mit Rohr, ein Firnsel und ein kleines Tapezirer-Karrnchen billig zu verkaufen Oberwebergasse 51. 11025

10000

Grand Hôtel

(Schützenhof-Thermen).

Tarif der Bäder:

1 Schwimmbad	fl. — 36 kr.,
1 einfaches Bad	„ — 48 „
Abonnement per 12 Karten à	„ — 45 „
1 Douche-Bad	„ 1. — „
<hr/>	
Table d'hôte 1 Uhr fl. 1. 30, ditto 5 Uhr fl. 2. 20.	

Sämmtliche hiesige Kutscher

werden zu einer Versammlung auf heute Abend 9 Uhr zu Herrn Lam sbach im Landsberg dringend eingeladen.

Geschäftsordnung: Die Omnibusfahrten von Wiesbaden nach Schwalbach betreffend. 11011

Für Schneider!

Heute Dienstag den 8. Juni: 11023

große A. D. Schneiderversammlung

im Johannisberg Langgasse 5.

Der Bevollmächtigte.

Auf Mittwoch den 9. d. Mts. Abends 8 Uhr sind sämmtliche Schuhmacher-Gesellen zu einer Besprechung bei Herrn Lam sbach, Häfnergasse 6, höflichst eingeladen. 11037

Restauration Engel.

Heute Abend 6 Uhr:

I. CONCERT

von dem beliebten Sextett.

Wiener Bier aus der Nassauischen Brauerei per Glas 6 kr.

Frankfurter Bier von Heinrich per Glas 5 kr.

Ohne kohlen saure Pumpe. 11091

Restauration Bretz, Kirchgasse 8,

Heute Dienstag den 8. Juni:

Zither- und Gesang-Concert

von der so beliebten

Tyroler-Gesellschaft **Bamberger,**

in ihrem National-Costüm, bestehend aus 3 Damen und 2 Herren.

Anfang 7½ Uhr. 11096

Eis-Verkauf

zu jeder Tageszeit und in jedem Quantum bei

11067

Georg Weidig, Kirchgasse 12.



Markt 7.

311

Heute Morgen treffen wieder ein:
 Rheinsalm, Steinbutt, Seewolf, Seehecht (Geschmack wie Cablian), Seezungen, Turbot (barbus), Schollen, frisch abgeschlachtete Hechte, Aale, sowie Schellfische.

Flaschenbier.

Frankfurter Lagerbier	per Flasche	7 $\frac{1}{2}$ fr.	1 $\frac{1}{2}$ Flasche	4 $\frac{1}{2}$ fr.
Wiener Lagerbier	" "	10 "	1 $\frac{1}{2}$ "	6 "
Erlanger Lagerbier	" "	10 "	1 $\frac{1}{2}$ "	6 "
feinstes Böhmisches Lagerbier	per Flasche	12 "		
	1 $\frac{1}{2}$ Flasche	7 fr.		

Obige Preise sind bei Abnahme von 12 Flaschen gestellt. Einzelne Flaschen per Stück $\frac{1}{2}$ fr. höher. Jedes Quantum wird täglich 2mal aus dem Cisteller frei ins Haus geliefert.

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

NB. Es wird gebeten, Bestellungen womöglich Tags vorher aufzugeben, um die prompteste Ausführung derselben zusichern zu können.

D. O. 11060

Michelsberg No. 6,

J. C. Keiper,

Michelsberg No. 6,

empfehlte fein Lager in Café, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, gebrannten Café eigener Brennerie, wöchentlich zweimal gebrannt, per Pfund 40, 48, 52 und 56 fr., in reiner und kräftiger Waare; Colonial-Melis und Raffinade, sowie sämtliche Colonial- und Specereiwaaaren zu den billigsten Tagespreisen.

11030

Brief-Papier:

60 Bogen 10 fr.,

60 " mit Namenszügen 12 fr.,

60 " engl. dick ditto 14 fr.,

480 " kaufmännisches Format mit Firma 2 fl. 20 fr.,

Siegellack:

Roth fein, 20 Stangen, per Pfund 20 fr.,

Paclack braun, 12 Stangen, per Pfund 12 fr.,

Bleistiften, Brief-Couverts, Stahlfedern, -Halter zc.,

zu auffallend billigen Preisen, empfiehlt

11061

C. Koch, Hoflieferant, Metzgergasse 15.

Frische Leber- und Blutwurst per Pfund 10 fr. Steingasse 23.

11141

Ellenbogengasse 13.

13 Ellenbogengasse.

E. Haas & Co.

beehren sich anzuzeigen, daß sie ihre vorzüglichsten und billigen Papiere und Schreibmaterialien in ihrem Laden, Ellenbogengasse 13, nunmehr auch zum Verlaufe en détail, ausgestellt haben und bitten um geneigten Zuspruch. 11008

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsverlegung verkaufe ich meine sämtlichen Manufactur- und Modewaaren zu enorm billigen Preisen und lade zu recht zahlreichem Besuche ganz ergebenst ein.

S. Flörsheim,

11089

Langgasse 8.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager

von

J. Wacker aus Stuttgart

empfiehlt eine sehr große Auswahl schwarze, graue und braune Damenstiefel, mit und ohne Absätze, Kuffenstiefel in Zeug und Leder für Damen und Kinder, Morgenschuhe in grau und schwarzem Zeug, Pantoffeln in Zeug, Leder und Stramin, Herrnzugstiefel in Kalb-, Ritz- und Lackleder zu sehr billigen Preisen.

Goldgasse 20.

11040

Wohnungs-Veränderung.

Während der Bauveränderung in meiner bisherigen Wohnung wohne ich Wellritzstraße 20. Bestellungen können auch bei Herrn Schreiner W. Koch, Maurergasse 7, abgegeben werden. Friedr. Löw, Tapezierer. 11080

Unsere Wohnung nebst Atelier befindet sich nicht mehr Bahnhofstraße 8, sondern Louisenstraße 32.

Wiesbaden, im Mai 1869.

11059

Gebrüder Gerth,

Bildhauer.

Karl Blum, Küfer,

11047

Wellritzstraße 25,

empfiehlt gut gearbeitete Waschbütten, Waschzuber, Zuber, Eimer, Bräuten 2c. 2c. Reparaturen jeder Art werden schnell und reell besorgt.

Oberwebergasse 51

sind alle Arten Möbel zu verkaufen: Tische, Stühle, Kanape's, Küchenschrank und Kleiderschränke zu 9, 10 und 11 fl., neue Federbetten mit 2 Kisten zu 16 und 18 fl., Wiegen, Kommoden, Schreibtische, Strohsäcke, Bettstellen, ovale und runde Spiegel, Anrichten 2c. 2c.; daselbst werden alle Arten Möbel und Kleidung angekauft oder vertauscht.

Frau Prinz.

11025

Glaschen werden angekauft Kirchhofsgasse 10.

Betten sind zu vermieten. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl.

10987

Laarmann & Woller

aus Dresden,

Neue Colonnade 1, Wiesbaden,

empfehlen ihr eignes Fabrikat **Spitzen, Stidereien, Damen- & Herren-Wäsche**, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Gegenstände, und ebenso die feinsten **wollenen und halbseidenen Unterkleider und Strumpfwaaren** zu Fabrikpreisen.

65

Französischer und englischer Coursus für Mädchen: Abends von 8—9 Uhr. 3 Stunden wöchentlich à 2 fl. pro Monat. Näheres Expedition. 10914

Geschnittene **Rassnade** per Pfd. 22 kr. empfiehlt

H. Philippi, Michelsberg 3. 10589

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel,

(Rheinstraße 21),

empfehl**t** **Rohr- und Bolsterstühle** unter Garantie.

8065

Ein großes, starkes Scheunethor

ist für 7 fl. zu verkaufen. Näheres Expedition.

10916

Sechs neue, polirte, nußbaumene **Stühle** mit Holzsitzen sind zu verkaufen bei 10892

August Herrmann, Emsersstraße 2.

Marktstraße 23, Eingang zur Metzgergasse, werden **Knochen, Lumpen, altes Papier, Glas, Flaschen, Messing, Zink, Kupfer, Eisen, gebrauchte Möbel und Kleider** fortwährend angelauft und auch auf Verlangen frei in den Häusern abgeholt.

10935

Zu verkaufen sind mehrere noch gut gehaltene **Möbel**, ein vollständiges noch wenig gebrauchtes **Bett**, zwei lackirte **Waschtische**, zwei **Spiegeltischen**, zwei große **Spiegel** mit nußb. Rahmen, ditto ein kleiner, zwölf **Mahagoni-Stühle** mit **Rohrstg**, sechs eichene **Gartenstühle**, ein **Tisch** mit **Wachstuch** überzogen, mehrere **Hundert verschiedene Flaschen**. Näheres **Wilhelmstraße 12**, eine **Stiege hoch**.

11606

Bei **J. Wagner, Loutsenstraße 16**, sind einige gut gearbeitete, vorräthige **Möbel**, als: Ein- und zweithürige **Kleider- und Küchenschränke**, **Bettstellen**, ein: **Kommode**, sowie ein **Nachttisch** zu verkaufen.

11077

Ein einstöckiges **Wohnhaus** mit **Hintergebäude, Thorsfahrt, Hofraum und Garten**, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres in der **Expedition d. Bl.**

11044

Ein **Chaislong** ist zu vermieten bei

W. Sternberger, Marktplatz 3. 11084

Friedrichstraße 30 ist neues **Kleehen** zu verkaufen.

11075

Ludwigstraße 3 sind zwei fette **Schweine** zu verkaufen.

11078

Ein gut dressirter **Budel** ist billig zu verkaufen **Stiftstraße 9.**

11083

Adlerstraße 23 ist guter **Pferdemist** zu verkaufen.

11020

C A S I N O.

Friedrichstraße 16 ist fortwährend **Raff. Actien-Bier** im Glas zu haben.
Chr. Hölzel. 11039

Im **Ausfahren von Kraulen** empfiehlt sich **J. Backes**, Faulbrunnen-
 straße 3 im 4. Stock. 11012

Ein neues und solid erbautes, dreistöckiges Wohnhaus
 mit Gartenanlagen vor und hinter dem Haus, Elisabethen-
 straße 23, ist unter annehmbaren Bedingungen zu ver-
 kaufen. Näheres Wellritzstraße 9. 11010

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 5. Juni.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien)	335,19	335,58	336,61	335,79
Thermometer (Réaumur)	11,8	15,8	11,2	12,9
Dunstspannung (Pariser Linien)	4,45	4,35	4,65	4,48
Relative Feuchtigkeit (Procente)	81,3	57,6	88,7	75,9
Windrichtung	N.N.W.	N.N.W.	N.N.W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit"			5"	

*) Die Barometerangaben sind auf 0° N. reducirt.

1869. 6. Juni.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien)	337,10	337,34	337,04	337,06
Thermometer (Réaumur)	10,6	20,0	13,6	14,7
Dunstspannung (Pariser Linien)	4,42	4,47	4,90	4,69
Relative Feuchtigkeit (Procente)	88,4	45,9	76,8	70,4
Windrichtung	N.N.W.	N.N.W.	N.N.W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit"				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° N. reducirt.

T a g e s - A l e n d e r.

Die Bildergalerie
 (Wilhelmstraße 7, Barterre)
 ist von heute an täglich, von Morgens 11
 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das Museum der Alterthümer
 ist dem Publikum geöffnet: Montag,
 Mittwoch und Freitag Nachmittags
 von 3—6 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
 des Gewerbevereins
 (Kleine Schwalbacherstraße 2a)
 ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
 und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Aus-
 nahme der Sonntag- und Donnerstag-
 Nachmittage, geöffnet.

Heute Dienstag den 8. Juni.

Kursaal zu Wiesbaden.
 Nachmittags 4 Uhr: Militärmusik.
Arbeiter-Bildungsverein.
 Abends 8 Uhr: Gesang.
Allgemeiner deutscher Schneiderverein.
 Abends 8 Uhr: Versammlung im Vereins-
 Locale.

Versammlung
 sämtlicher hiesiger Rutscher
 Abends 9 Uhr: bei Herrn Lamsbach,
 Häsergasse.

Königliche Schauspiele.
 Heute Dienstag: Der Freischütz. Ro-
 mantische Oper in 3 Akten, von Frie-
 drich Kind. Musik von C. M. von
 Weber.

Frankfurt, 5. Juni.

Geld = Course.				Wechsel = Course.	
Bischofen	9 fl. 49	—	51 kr.	Amsterdam	99 1/4 G.
Gold 10 fl. - Stücke	9 " 54	—	56 "	Berlin	105 1/8 G.
20 Frs. - Stücke	9 " 32	—	33 "	Cöln	105 1/8 G.
Raff. Imperiales	9 " 50	—	52 "	Hamburg	88 3/4 B. 1/2 G.
Preuß. Fried. d'or	9 " 58	—	59 "	Leipzig	104 7/8 1/2 G.
Dutaten	5 " 87	—	39 "	London	120 5/8 G.
Engl. Sovereigns	11 " 59	—	12 3 "	Paris	95 1/2 3/8 b.
Preuß. Cassenscheine 1 "	44 7/8	—	45 1/8 "	Wien	96 1/4 1/8 b.
Dollars in Gold	2 " 28	—	29 "	Discount	3 1/2 0/8 G. (Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchdrucker.**
 Für die Herausgabe verantwortlich **J. Greiß** in Wiesbaden.

Wiesbadener
Tagblatt.

Dienstag

(L. Beilage zu No. 131)

8. Juni 1869.

Unser Bureau befindet sich
von heute an

gr. Burgstrasse 2,

**Ecke der Wilhelmstrasse,
im Hause des Herrn August
Zung.**

Wiesbaden, 7. Juni 1869.

Münzel & Co.

253

Allgemeiner Vorschuss- & Sparkassen-Verein.

Die Vereinsmitglieder werden ersucht, die pro 1868 auf Sechs Procent festgesetzte Dividende in dem Vereins-Bureau, Heleneustrasse 9, unter Vorlage ihrer Quittungsbücher persönlich in Empfang zu nehmen, bezw. gutschreiben zu lassen.

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

Der Director.

119

Böhmer.

Cäcilien-Verein.

259

Heute Abend 8 Uhr Probe für die Damen in der höheren Bürgerschule.

Hier einthürige Kleiderschränke sind billig zu verk. Adlerstraße 28. 10700

H. Jung Wwe., Ellenbogengasse 3,

empfehl*t* ihr reichassortirtes Lager in Porzellan, Glas, irdenen und steinernen Waaren. Besonders mache aufmerksam auf eine schöne Auswahl in weißen und decorirten Servicen von 2 fl. 30 kr. an bis zu 25 fl., sowie zu Gelegenheitsgeschenken passend: reich decorirte Tassen, Blumentöpfe, Vasen, Ampeln und Blumenhalter, Schreibzeuge, Cigarrenständer in Porzellan und Siderolith; in Crystall und Glas: Confect- und Zuckerschalen, Butterdosen, Leuchter und Trinkbecher, Wasserflaschen (schon von 18 kr. an), Biergläser mit und ohne Deckel, Wein- und Liqueurgläser zc. Ferner: das anerkannt beste Dieburger feuerfeste Koch- und Bratgeschirr, sowie Marburger und Schwarzwälder Fabrikat; Blumentöpfe und Untersätze in jeder Größe. In Steinwaaren: Ständer, Töpfe und Krüge in allen Größen und schönster Qualität, unter Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung. 10501

Herren- & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfehl*t* billigst

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Announce.

Durch den in einigen Wochen erfolgenden Umzug, durch Neubau meines Ladens veranlaßt, verkaufe ich sämmtliche vorräthigen Strohhüte, Blumen, Bänder, Tülle, Spitzen, sowie alle zum Putzsache gehörigen Artikel zu und unter dem Einkaufspreise. Ebenso empfehle meine sonstigen sämmtliche Artikel zu bedeutend billigeren Preisen bestens.

9996

C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.

Schuhe & Stiefel.

J. Dichmann, Metzgergasse 2,

empfehl*t* fortwährend größte Auswahl fertiger Schuhwaaren jeder Art, für Herren, Damen und Kinder.

Preise billigst und fest.

7881

Billiger Detail-Ausverkauf

von

Schuhwaaren

bei S. Wolt, Langgasse 38.

8448

Eine vollständige Spezerelladen-Einrichtung ist billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 4, eine Stiege hoch. 6324

Strohüte.

9 Langgasse 9.

Unseren Vorrath in Strohhüten verkaufen wir von heute an zu den **Ein-
kaufspreisen**. Große Capothüte für ältere Damen besonders billig.

10465

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Vorgezeichnete Weißstickereien,

eine neue Sendung des Modernsten eingetroffen, bei

W. Heuzeroth, vormals **C. A. Mahr**, Kranzplatz 1. 10858

Bziehung der Mailänder Frs. 10-Loose am 16. Juni a. c.

Haupttreffer: Frs. 100,000, 1000, 500 etc.

Original-Loose coursmäßig bei

10822

Lehmann Strauss, Webergasse 3.

Herrn hemden 1 fl. 18 kr., Crinolinen von 20 kr. an, Corsetten früher
1 fl. 48 kr. jetzt 1 fl. 12 kr., ferner Corsetten 48 kr., feine
Goldsaffian-Damenschuhe 1 fl. 24 kr., Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 36 kr.,
Strümpfe und Socken von 12 kr. an, Herrnbinden 6, 12 und 18 kr., Hosenträger
von 9 kr. an, Sommerhandschuhe und Filetstauchen von 9 kr. an,
Glace-Handschuhe 18 kr., Strohhüte von 9 kr. an, Mechanik 6 kr., Frisier-
und Reiflämme 3 und 6 kr., Zahnbürsten 6 kr. bei

225

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Tapeten, Fenster-Rouleaux und Wachstuch

empfiehlt **Carl Jäger**, Langgasse 16, Eckhaus der Langgasse u. Kirchhofsgasse.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen zc. empfiehlt sich unter
Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

7279

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angelauft;
auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

309

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs.

Fortwährender Ankauf getragener Herrnkleider bei

7519

Ad. Löb, Langgasse 14.

Billig und schön

stickt Taschentücher und Tischzeug

10802

Frau Jörg, Kirchgasse 10.

Eine Collection Insectenvögel, darunter 3 schlagende Sprosser, 2 Schwarz-
köpfe zc. ist ganz oder getheilt zu verkaufen. Näheres Expedition. 10813

Ein wenig gebrauchter Stutzflügel ist Abreise halber billig zu verkaufen.
Näh. Behrstraße 4, Parterre. 10693

In Folge wiederholter Anfragen sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß die Subscriptionliste für das Versorgungshaus für alte Leute erst gegen den 20. d. M. in Circulation gesetzt werden wird, von heute an aber bereits Listen zum Zeichnen milder Beiträge in den Wohnungen der unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrathes des Versorgungshauses ausliegen.

Wiesbaden, den 4. Juni 1869.

Die Mitglieder des Verwaltungsrathes:

101

Siebeler, Bahnhofstraße 9. A. Stein, Mauergasse 4.

Amerikanische Welt-Ausstellung

10326

im „Saalbau Schirmer“, Bahnhofstraße 12.

1. Serie: Nordamerika.

Täglich von 10 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet.

Auf vielseitiges Verlangen habe ich die Preise ermäßigt und zwar für Erwachsene auf 15 fr., für Kinder 9 fr.



Zur Muckerhöhle, Goldgasse 21.

Heute Dienstag den 8. Juni Abends 7^{1/2} Uhr:

Musik- und Gesangs- Soirée

des Komikers und Mimikers

S i m m e d i n g e r,
genannt der Schwab,

in Gesellschaft der Familie Müller,

bestehend aus 4 Damen und 2 Herren. 10961

Erdbeeren

in verschiedenen Sorten, täglich bis 50 Pfund frisch gepflückt, werden an Wiederverkäufer abgegeben bei dem Gärtner auf dem „Neuen Geisberg“.

10824

Zu verkaufen

stehen Parkstraße 9 mehrere hübsche Korbwagen mit und ohne Dach, sowie ein Doggart, Sättel und Sattelzeug.

9709

Meinen geehrten Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mein Geschäft ununterbrochen fortsetze und halte ich mich ihnen bestens empfohlen.

10867

Ph. Roos, Schuhmacher, Kirchgasse 21.

Eröffnung

des

Schwimmbades im Nerothal.

10348

Eisconsumenten.

Jeden Morgen frühe gehen bis Anfangs October meine Wagen durch die Stadt und an den Landhäusern vorüber, führen jedoch nur das abonnierte und bestellte Eisquantum und darf auch von den Leuten nur solches abgegeben werden. Bitte daher, Bestellungen für solches gefälligst bei mir im Hause machen zu wollen. Preise und Bedingungen sind durch gedruckte Prospekte einzusehen.

NB. Der Preis eines jeden Quantums ist so staunend niedrig gestellt, daß es Jedermann beachten dürfte, dasselbe für seine häuslichen und geschäftlichen Bedürfnisse während der Sommerzeit zu verwenden.

10423

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4.

Frankfurter Stadt-Lotterie.

Gewinne: fl. 200,000, 100,000, 50,000, 25,000 etc. etc.

Die Ziehung 1. Klasse findet am 9. und 10. Juni statt.

Ganze Loose à 3 Thlr 13 Sgr., Halbe à 1 Thlr. 22 Sgr., Viertel à 26 Sgr., empfehlen unter Zusicherung pünktlicher Besorgung (Pläne und Gewinnlisten gratis).

Die Hauptcollecteurs

Moritz Stiebel Söhne,

10509

Bank- und Wechselgeschäft in Frankfurt a. M.

Ein Pferd zum Fahren und Reiten zu verkaufen. Näh. Expedition. 11050

Eine junge Angoralake ist zugelaufen. Näheres Expedition. 10957

Verflossene Woche blieb in meinem Laden ein Foulardtuch liegen, und kann dasselbe vom Eigenthümer gegen Erstattung der Einrückungsgebühren wieder in Empfang genommen werden. Jacob Müller, Goldgasse 12. 11097

Verloren

ein Brief mit Adresse Frau von Kerffenbroch. Man bittet solchen im Hotel „zur Rose“ abzugeben. 10989

Verloren oder stehen geblieben ein braunseidener Damen-Regenschirm vom Markt bis in die Emserstraße. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung im Schwalbacher Hof. 10982

Eine arme Frau verlor am Sonntag Nachmittag von der Röderstraße über die Platter Chaussee in den Laden des Herrn Kaufmann Enders ein 20 Gulden-Stück. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe in vorgenanntem Laden gegen eine Belohnung abzugeben. 11054

Verloren Sonntag den 6. Juni durch das Dambachthal, nach dem Neroberg oder nach demselben ein Taschenmesser mit 3 Klingen, einer Säge und einem Stopferzieher. Der Wiederbringer erhält 1 fl. 30 kr. Belohnung Kapellenstraße 3 im ersten Stock. 11073

Ein Trauring, D. F. gravirt, wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben in der Expedition d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 10930

Verloren am Sonntag Abend von einem Dienstmädchen ein goldener Ring von geringem Werthe (Andenken). Man bittet um Abgabe in der Expedition dieses Blattes gegen Belohnung. 11110

Fleißige Mädchen

finden dauernde Beschäftigung in der

- Duttensfabrik von Müller & Thaler. 10515
Eine geübte Kleidermacherin sucht einige Tage Beschäftigung, in und außer dem Hause. Näheres Stiftstraße 14. 10974
Eine Frau sucht Wartedienst; auch wird daselbst zum Waschen und Putzen angenommen. Näheres bei Bades, Faulbrunnenstraße 3. 11012
Eine gute Schneiderin findet sofort Beschäftigung Nerostraße 3, 1. St. 11026
Eine tüchtige Waschfrau sucht Beschäftigung. N. Mehrgerg. 37, Hth. 11017
Eine Waschfrau wird gesucht Elisabethenstraße 7. 11022
Ein im Weißzeugnähen geübtes Mädchen wird gesucht kleine Burgstraße 1, 2 Treppen hoch. 10991
Zwei Mädchen vom Lande suchen Beschäftigung in Feldarbeit oder im Waschen. Zu erfragen Ludwigstraße 16. 11064
Ein im Modegeschäft ausgebildetes, junges Mädchen sucht als zweite Arbeiterin in einem Modegeschäft eine Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 11048
Eine zuverlässige, mit den besten Empfehlungen versehene Frau sucht Wartedienste 2c. Näh. Ellenbogengasse 15, Hinterhaus, eine Stiege hoch. 11069
Kirchgasse 35 wird ein Mädchen zum Wecktragen gesucht. 11049
Eine Waschfrau gesucht Herramühlgasse 3. 11033
Geübte Näherinnen gesucht Dachbachtal 2a, 3. Stock. 11012

Stellen-Gesuche.

- Ein anständiges Mädchen, welches die Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht auf 1. Juli eine Stelle. Näh. Lehrstraße 11. 10932
Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, kann bei einer kleinen Familie sofort eintreten. Näh. Exped. 9705
Ein zuverlässiges, im Nähen, feinen Bügeln, sowie in der Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht Stelle. Näh. Friedrichstraße 4, Hinterhaus. 10956
Ein Mädchen, welches englisch spricht, wird gegen hohen Lohn für gleich gesucht durch Commissionär A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 11019
Ein Mädchen von auswärts, welches gute Zeugnisse besitzt und in allen Arbeiten erfahren ist, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft wo bald möglichst eine passende Stelle. Näheres Expedition. 11018
Ein solides Mädchen (Schwäbin), das hier noch nicht diente und fein nähen und blügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Rheinstraße 7 im Hofe rechts. 10986
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich jeder anderen häuslichen Arbeit unterzieht, wird gesucht Bahnhofstraße 3, eine Stiege hoch. 10985
Ein anständiges Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, wird auf gleich oder später gesucht. Näheres Emserstraße 10 im Hinterhause. 11007
Perfekte Köchinnen, Kammerjungfern, Zimmer- und Hausmädchen, sowie Diener mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch das Commissions-Bureau von A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 11019
Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie in allen weiblichen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine passende Stelle. Näheres Langgasse 14, 2 Stiegen hoch. 11002

- Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine passende Stelle (am liebsten allein) durch Frau Gottschalk, Ellenbogengasse 9. 11063
- Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näheres Kirchgasse 6, 2 Stiegen hoch. 11063
- Ein braves Mädchen von 16 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle, es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen; ein braver Hausbursche sucht eine Stelle, brave Mädchen können fortwährend Stellen erhalten, Mädchen ohne Stellen können Kost und Logis erhalten (per Tag 30 kr.) bei Frau Prinz, Stellen-Bureau, Oberwebergasse 51. 11025
- Ein Mädchen, in gesehtem Alter, welches kochen und die Hausarbeiten versehen kann, sucht eine Stelle allein bei einer kleinen, stillen Familie oder bei zwei älteren Damen. Zu erfragen Dohheimerstraße 3 im 2. Stock. 11095
- Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sowie auch mit Kindern umzugehen weiß, sucht eine Stelle; auch sucht ein starkes Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, eine Stelle zu Kindern oder in einem kleinen Haushalte und kann sofort eintreten. Näheres Goldgasse 8. 11094
- Ein solides Frauenzimmer, gesehten Alters, welches bürgerlich kochen und etwas nähen kann, sowie gute Zeugnisse vorzuweisen vermag, wird zur Unterstützung der Hausfrau gesucht. Näheres in der Expedition. 11098
- Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht und im Kochen erfahren ist, sucht baldigst eine Stelle. Näheres Lehrstraße 9. 11052
- Ein braves Küchenmädchen wird in eine Wirthschaft gesucht und kann gleich eintreten Römerberg 22. 11108
- Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Dranienstraße 8. 11079
- Ein Mädchen sucht eine Stelle für Küchen- und Hausarbeiten. Näheres Webergasse 6 in der Küche. 11058
- Ein reinliches Mädchen wird gesucht kleine Schwalbacherstraße 5, eine Stiege hoch. 600
- Zwei gut empfohlene Hausmädchen suchen Stellen. N. Stiftstraße 9. 11082
- Ein braves, evang. Mädchen, welches auch das Waschen und Bügeln versteht, kann gleich einen Dienst finden Emsersstraße 21. 11085
- Ein Mädchen für die Küche in ein Hotel gesucht. Näh. Exped. 11092
- Ein anständiges, solides Mädchen sucht eine Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen und kann sogleich eintreten. Näheres Expedition. 10993
- Ein gebildetes Frauenzimmer, welches längere Zeit in England war, in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stellung in einer Familie oder bei einer Dame. Franco-Offerten unter No. 10990 besorgt die Expedition dieses Blattes. 10990
- Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterh. 11076
- Ein Mädchen vom Lande, im Alter von 16—18 Jahren, wird für Hausarbeit gesucht Nerostraße 22 im Hinterhause. 11053
- Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Faulbrunnenstraße 1b, Hinterhaus. 11066
- Ein williges Mädchen gleich gesucht Schwalbacherstr. 39, Thoreingang. 10997
- Ein Nähmädchen, welches gut Weißzeug nähen und flicken kann, sucht eine Stelle. Näheres Steingasse 8 im Hinterhause. 10998
- Ein gebildetes Frauenzimmer aus achtbarer Familie, welches 18 Jahre einer großen Haushaltung vorstand, sowie in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle bei stillen Leuten. Näheres Dranienstraße 2, Parterre. 11013

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Sattler Fr. Becker,
Spiegelgasse 1. 10203

In einem hiesigen Fabrikgeschäft ist für einen soliden Arbeiter eine Stelle
offen. Adressen beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 10843

Ein braver Junge, mit gehörigen Elementarkenntnissen versehen, kann als
Seherlehrling bei dem Unterzeichneten sogleich eintreten.

L. E. Riedel'sche Buchdruckerei. 10927

Ein tüchtiger Hausbursche wird gesucht. Näheres Expedition. 11036

Ein gebildeter, junger Mann wird gesucht um einige Stunden des Tags
vorzulesen. Näheres Expedition. 11043

Ein Fuhrknecht

wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Expedition. 11014

Dranienstraße 11 findet ein Fuhrknecht dauernde Beschäftigung. 10960

Ein anständiger, gut empfohlener Mann, in der Krankenpflege, sowie in
dem Besorgen kalter Bäder und Abreibungen gut erfahren, sucht eine Stelle
zur Pflege eines kranken Herrn; auch würde derselbe das Fahren bei einem
Herrn oder bei einer Dame übernehmen. Nähere Auskunft wird ertheilt
Häfnergasse 6. 11015

Ein braver Junge wird gesucht bei

Schlosser J. Müller, Mühlgasse 13. 10995

Ein junger, gewandter Diener, welcher hier bei einer russischen Herrschaft
servirt, sucht eine ähnliche Stelle bei einer Herrschaft, welche nach Paris reist.
Näheres in der Expedition. 10984

Ein praktisch gebildeter Kunstgärtner, der in allen Branchen der Gärtnerei
bewandert ist und längere Jahre in verschiedenen Stellen selbstständig war,
sowie die besten Zeugnisse besitzt, sucht eine entsprechende Stelle bei einer
Herrschaft. Näheres Exped. 10105

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei H. Kado, Maler und
Lackirer, Friedrichstraße 28. 11068

Ein Hausbursche wird gesucht Goldgasse 6 bei Wörner. 11051

Ein kräftiger Junge, 16—17 Jahre alt, zu Küchenarbeit in's Hotel
Victoria gesucht. 11092

7—8000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Von wem,
sagt die Exped. 10112

Ein Capital von 15000 fl. wird auf erste Hypothek gegen doppelt gerichtliche
Sicherheit auf sogleich ohne Makler zu leihen ges. Näh. Expedition. 11021

6500 fl. werden auf erste Hypothek und doppelt gerichtliche Sicherheit auf
1. October zu leihen gesucht. Näh. Exped. 11088

Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Nachricht, daß
der Allmächtige unser geliebtes Söhnchen, **Wilhelm Adolph
Gerner**, nach fünfmonatlichem schweren Leiden im Alter von zwei
Jahren und sechs Wochen am Samstag den 5. Juni Nachmittags 4 $\frac{1}{4}$ Uhr
zu sich gerufen hat. Die Beerdigung wird heute Dienstag Nachmittags
2 Uhr vom Leichenhause aus stattfinden. Um stille Theilnahme bitten
die schwergeprüften Eltern:

11016

Karl Nil. Gerner und Fran.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(II. Beilage zu No. 131)

8. Juni 1869.

Dienstmanns-Verein.

Der ergebenst unterzeichnete Vorstand erlaubt sich hierdurch der verehrlichen Einwohnerschaft Wiesbadens sowie den Curgästen unserer Stadt, die Anzeige zu machen, daß heute eine Vereinigung hiesiger Dienstmänner ins Leben getreten ist, deren Mitglieder sich verpflichtet haben, streng nach Tarif und gegen Ablieferung von Marken Dienstleistungen zu verrichten. Eine **Cautio**n für etwaige Beschädigung der Auftraggeber, ist von dem Verein gestellt und **Statuten** und **Tarif** bei Königlicher Polizei-Direction und auf dem Bureau des Cur-Vereins deponirt. Die Vereins-Dienstmänner werden **grüne Kleidung** und die Bezeichnung „**Vereins-Dienstmann**“ an der Kopfbedeckung tragen. Jedes Mitglied des Vereins ist zur Abgabe einer **Marke** für jeden Auftrag verpflichtet.

Beschwerden und Reclamationen ersuchen wir Königlicher Polizei-Direction, oder dem Bureau des Cur-Vereins mittheilen zu wollen.

Indem der unterzeichnete Vorstand um das Vertrauen des Publikums bittet, spricht er hiermit den festen Willen der Mitglieder des Dienstmanns-Vereins aus, dieses Vertrauen in jeder Weise zu verdienen.

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

Der Vorstand des Dienstmanns-Vereins.

Das unterzeichnete Bureau erklärt sich hierdurch bereit im Interesse des öffentlichen Verkehrs, die Bestrebungen des Dienstmanns-Vereins in jeder Hinsicht zu unterstützen und wird etwaige Klagen und Beschwerden gerne entgegen nehmen, um das Publikum gegen Ueberforderungen zu schützen. Wir bitten daher um eine gefällige Berücksichtigung der obigen Anzeige und bemerken: daß **sofortige Mittheilung** an unser Bureau bei etwaigen Ueberschreitungen einzelner Vereins-Dienstmänner im **eigenen Interesse des Publikums** liegt.

Bureau des Cur-Vereins.

10877

Langgasse 41.

Von heute an halte ich **Sprechstunden** nur noch von 2—4 Uhr Nachmittags.

Dr. M. Thilenius, hom. Arzt,
Schillerplatz 3.

10240

Méthode Grégorienne, English, Français, Deutsch.

269

17 Taunusstrasse.

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Vermiethen an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8153

Helenenstrasse 24 sind gute Früh- und Spätartoffeln zu verkaufen. 6373

Brey'sche Actienbrauerei in Mainz.

Wir beehren uns hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß wir unsere in der Metzgergasse in Wiesbaden gelegene und neu hergerichtete **Bäpferei** „**Zum goldenen Lamm**“ eröffnet haben.

Mainz, den 28. Mai 1869.

Die Direction. 9224

Kentable Stadt- & Landhäuser in Wiesbaden,
sowie schön gelegene Landhäuser am Rhein sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von
65 **F. Baumann,** Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

Häuserverkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Geschäfts-, Privat- und Landhäuser sind zu verkaufen. Möblirte und unmöblirte Wohnungen sind zu vermieten; es werden gesucht: 14000, 12000, 6000, 4000, 3600, 3400 und 1000 fl. gegen doppelte Sicherheit auf Hypotheken, es liegen stets Gelder gegen persönliche Sicherheit bereit.

Friedrich Schaus, Commissionär,
10422 Mauergasse 1.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Kentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus,** Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwegers Feitz. 7087

Das **Haus** Ecke der Lehr- und Röderstraße 31 ist aus der Hand zu verkaufen. Näheres daselbst. 10319

Ein kleines **Landhaus** in freundlicher Lage mit $\frac{1}{2}$ Morgen Gartenland ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Dranienstraße 16 im zweiten Stock. 10540

Logis-Gesuche.

Eine herrschaftliche Wohnung von 7—9 Zimmern und Zubehör, wird für den Herbst gesucht. Adressen erbittet man Rheinstraße 16, eine Tr. h. 10769

Auf 1. October l. Js. eine Wohnung gesucht von 3—4 Zimmern, mit entsprechendem Zubehör, von einer anständigen, stilllebenden Familie, 2 Personen, in einem ruhigen, anständigen Hause, im südwestlichen oder südöstlichen Theile der Stadt Wiesbaden. Offerten unter der Adresse C. H. werden in der Expedition d. Bl. entgegengenommen. 10801

Eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit den nöthigen Wirthschaftsräumen wird auf den 1. October gesucht; die Gegend von der Friedrichstraße bis Adelhaidstraße wird vorgezogen. Offerten bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 10842

Eine einzelne Frau sucht ein unmöblirtes Zimmer, per Jahr für 30 fl., zu miethen. Lage einerlei. Näheres Kirchhofsgasse 3, Parterre. 10988

Ein anständiges Mädchen, welches ausgeht nähen, sucht eine reinliche Schlafstelle. Näheres Metzgergasse 24. 10996

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidstraße sind 2 elegant möblirte Zimmer für die Sommer-Monate an einen Herrn zu vermiethen. Näheres bei Fr. Baumann, Markt-
platz 8. 565

Adelhaidstraße 8 Bel-Etage

- ist ein geräumiger, schöner Salon nebst ein oder zwei Zimmern, gut möblirt, von jetzt bis Ende September zu vermiethen. Näheres daselbst. 10352
- Adlerstraße 1 im 2. Stock sind 2 Zimmer und Cabinet zu verm. 10720
- Adlerstraße 10 eine St. h. ist ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 11042
- Adlerstraße 40 ist ein möblirtes Zimmer und Mansarde zu verm. 11062
- Bleichstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 10790
- Al. Burgstraße 2 im Hinterhaus ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10762
- Dogheimerstraße 8 im Vorderhaus Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 10992
- Dogheimerstraße 27 a im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer gleich und ein Logis im 2. Stock auf 1. Juli zu vermiethen. 11009
- Ellenbogengasse 11 ist ein schönes möblirtes Zimmer mit Kost zu vermiethen. 10810
- Ellenbogengasse 12 eine Stiege hoch ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10489
- Ellenbogengasse 13 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer mit und auch ohne Cabinet zu vermiethen. 10037
- Emserstraße 6 Parterre sind mehrere möblirte Zimmer, sowie im Seitenbau eine unmöblirte Stube zu vermiethen. 10551
- Emserstraße 10 im Mittelbau sind zwei möblirte Zimmer zu verm. 10797
- Emserstraße 15 ist ein Zimmer möblirt zu vermiethen. 9668
- Faulbrunnenstraße 1 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer (auf Verlangen mit Kost) zu vermiethen. 8706
- Faulbrunnenstraße 7 im 3. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermiethen. 10803
- Faulbrunnenstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 9776
- Faulbrunnenstraße 9 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen. 11055
- Faulbrunnenstraße 12, Parterre r., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8080
- Frankfurterstraße 14a ist die möblirte Parterre-Wohnung nebst eingerichteter Küche an eine kleine, ruhige Familie zu vermiethen. 9502
- Friedrichstraße, Südseite, Bel-Etage sind 1 Salon, 2 Zimmer, elegant möblirt, vom 18. Juni ab billig zu vermiethen. Näheres durch die Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais. 10953
- Friedrichstraße 3 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermiethen. 10616
- Friedrichstraße 30 im Hinterhaus ist ein Logis mit geräumiger Werkstätte auf 1. Juli zu vermiethen. 10529
- Friedrichstraße 32 im zweiten Stock sind 1—2 schöne, möblirte Zimmer zu vermiethen. 7799
- Geisbergstraße 8 ist der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. October zu vermiethen. 10994
- Goldgasse 1 ist eine kleine Wohnung gleich auch später an eine stille Familie zu vermiethen. 11057
- Goldgasse 9 ist ein Laden mit Cabinet zu vermiethen. 9663
- Goldgasse 18 ist ein möblirtes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen. 10701

- Goldgasse 20 ist ein möblyrtes Zimmerchen zu vermietben. 10569
- Hainerweg 3, im Landhause, ist eine hübsche möblyrte Wohnung, haut parterre, 6 Zimmer enthaltend, zu vermietben. Auf Wunsch kann auch eine Küche nebst Zubebör dabei gegeben werden. 9507
- Hainerweg (Blumenstraße) 7a, Landhaus, ist eine elegant möblyrte Wohnung von 6 Zimmern, Küche zc. zu vermietben. 9189
- Helenenstraße 1 Bel-Etage sind 2 möblyrte Zimmer zu vermietben. 7225
- Helenenstraße 10 ein möblyrtes Zimmer zu vermietben. 10899
- Helenenstraße 14 eine Stiege hoch ist ein möblyrtes Zimmer sogleich zu vermietben. 7388
- Helenenstraße 24 Bel-Etage sind auf 1. Juli möbl. Zimmer zu verm. 10508
- Hirschgraben 16 sind zwei möblyrte Zimmer an zwei Herrn zu vermietben. Auf Verlangen auch Kost. 10648
- Hochstätte 5 ebener Erde ist ein Zimmer zu vermietben. 11029
- Kapellenstraße 29 (Landhaus) ist eine elegant möblyrte Wohnung von 4 Zimmern mit Zubebör zu vermietben. 7987
- Kirchgasse 5 ist eine gut möblyrte Bel-Etage von 4—5 Zimmern, Küche, Keller und Zubebör ganz oder getbeilt preiswürdig zu vermietben. 10288
- Kirchgasse 6 Bel-Etage sind schön möblyrte Zimmer zu vermietben. 10706
- Kirchgasse 10 ist ein großes Zimmer mit oder ohne Cabinet, schön möblyrt, zu vermietben. 10022
- Kirchgasse 25 eine Stiege hoch, links, sind schöne möblyrte Zimmer zu vermietben. 10964
- Kirchgasse 29 sind möblyrte Zimmer mit Kost zu vermietben. 6269
- Kirchhofsgasse 6 ist ein geräumiger Laden und Keller mit oder ohne Mansard-Wohnung zu vermietben und sogleich zu beziehen. 5809
- Kirchhofsgasse 9 Parterre ist ein Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm. 10581
- Langgasse 4 ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. Oktober zu vermietben. Näh. daselbst im dritten Stock. 9490
- Langgasse 8d ist ein möblyrtes Zimmer mit Alloben (Frontspize) sofort zu vermietben. 174
- Langgasse 30 im Hinterhaus ist ein geräumiges Zimmer nebst Küche an eine einzelne stille Person zu vermietben. 11045
- Louisenstraße 7 ist eine möblyrte Familien-Wohnung zu vermietben. 8225
- Louisenstraße 10 sind 3 möblyrte Zimmer zu vermietben. 10841
- Louisenstraße 18 Bel-Etage ist ein Salon mit 2—3 Schlafzimmern, möblyrt, zu vermietben. 10338
- Louisenstraße 19 ist auf 1. October die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern und Küche nebst allem Zubebör, zu vermietben. Nähere Nachricht zwei Treppen hoch. 11046
- Marktplatz 7 sind zwei möblyrte Zimmer, auf Verlangen mit Kost, zu vermietben. 10786
- Marktstraße 28 ist ein möblyrtes Zimmer zu vermietben. 11081
- Mauergasse 13, 2. Stock, ist ein freundl. Zimmer möbl. zu verm. 10582
- Mauergasse 13 ist eine Wohnung an eine kleine Familie auf October zu vermietben. 11038
- Mauritiussplatz 5 ist ein möblyrtes Zimmer zu vermietben. 6844
- Mehrgergasse 14 ist eine Dachstube an ein braves Mädchen zu verm. 11072
- Moritzstraße 9 ist eine vollständige Wohnung zu vermietben. 10039
- Moritzstraße 12 im 3. Stock ist ein großes, möblyrtes Zimmer zu vermietben. 10999
- Nerostraße 15 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubebör enthaltend, auf 1. Juli zu vermietben. 10784

- Nerostraße 27 ist der untere Stock mit Laden auf 1. Oct. zu verm. 9096
 Neuberg 2 sind mehrere Zimmer nebst Küche zc. unmöblirt oder möblirt zu
 vermietthen. 8164
 Dranienstraße 8 ist ein schönes Parterrezimmer möbl. zu verm. 10089
 Rheinstraße 38 im 3. Stock ein schön möbl. Zimmer zu verm. 10155
 Rheinstraße 40 ist die Bel.-Etage, bestehend aus neun Zimmern, Küche u. f. w.
 auf August oder October anderweitig zu vermietthen. 9547
 Röderstraße 8 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn
 oder anständige Dame sogleich zu vermietthen. 10756
 Röderstraße 41 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 10507
 Römerberg 6 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 11032
 Römerberg 20 ist ein Logis mit geräumiger Werkstätte für Schreiner,
 Schlosser und dgl. sofort zu vermietthen. 10833
 Saalgasse 5 im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 10082
 Saalgasse 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 11001
 Stiftstraße 1 ist der erste und zweite Stock, bestehend aus je 2 Zimmern
 mit Küche, auf den 1. Juli zu vermietthen. 11093
 Stiftstraße 2 Südseite ist wegen Badereise eine sehr gut möblirte Wohnung
 von 4 Zimmern, mit ausgestatteter Küche und prachtvoller Fernsicht auf
 mehrere Monate billig zu vermietthen. Herr Baumann, Marktplatz 8,
 gibt nähere Auskunft. 65
 Schwalbacherstraße 21a ist eine möblirte Wohnung zu vermietthen. 5949
 Sonnenbergerstraße 4 oberes Haus 5 Zimmer möblirt zu verm. 11050
 Taunusstraße 45 im 3. Stock sind möblirte Zimmer zu verm. 10739
 Taunusstraße 51 ist die gut möblirte Bel.-Etage mit Zubehör vom 1. Juni
 an ganz, auf Verlangen auch getheilt, zu vermietthen. 8928
 Kleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind zwei
 schön möblirte Zimmer zu vermietthen. 235
 Webergasse 6 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf
 1. Juli an stille Leute zu vermietthen. 11041
 Wellritzstraße 4 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 11035
 Wellritzstraße 16 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen anstän-
 digen Herrn zu vermietthen. 10584
 Wellritzstraße 23 ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 10823
 Wilhelmstraße 3, Gartenhaus, sind elegant möblirte Wohnungen für
 Familien zu vermietthen. 10503

Wohnungs-Vermietthungen.

Elegant möblirte Villas, Landhäuser, sowie größere und kleinere möblirte Woh-
 nungen in schönen Lagen sind sofort zu vermietthen durch die Agentur von
 F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Rgl. Palais. 65

Unmöblirte Wohnungen

in Stadt- und Landhäusern pro Juli und October, weist in großer Auswahl
 nach die Agentur von
 F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Rgl. Palais. 65

Zu vermietthen

möblirte Zimmer mit Garten Paulinenstraße 4. 10542
 In der Nähe des Kochbrunnens (Taunusstraße) sind 3—4 möblirte Zimmer,
 mit und ohne Küche und Zubehör, monatweise zu vermietthen. R. E. 10500

Eine elegant möblirte Wohnung

- ist zu vermieten. Näheres Faulbrunnenstraße 7. 1067
- Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 9205
- In einem Landhause ist Salon und 5 Zimmer mit Küche billig zu vermieten. Näheres Actienbrauerei (Sonnenbergerstraße). 11071
- Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Exped. 6681
- In der Nähe der Trinkhalle sind zwei große Parterre-Zimmer, schön möblirt, zu vermieten. Näheres in der Expedition. 8788
- In einem schön gelegenen Landhause in unmittelbarer Nähe der Stadt hier ist ein Salon mit Balkon und mehrere Zimmer möblirt zu vermieten. Näheres in der Expedition. 8648
- Elegant möblirte Parterre-Wohnung, wie die möblirte Wohnung im 1. Stock, erstere bestehend aus 3—4 Zimmern, letztere aus 5—7 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Exp. 10257
- In meinem neuerbauten Hause, Schwalbacherstraße, vis-à-vis der Artilleriekaserne, ist der 1. und 2. Stock, jeder mit 5 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. bei Schlosser Krieger. 10316
- Ein elegant möblirter Salon mit Schlafzimmer ist zu vermieten durch Fr. Baumann, Markt 8. 10317
- Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet im Hinterhause ist zu vermieten. Näh. Webergasse 22. 10359
- Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet im Hinterhaus ist zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres Webergasse 22. 10728
- Zwei sehr schöne ineinandergehende (haute) Parterre-Zimmer sind für den Preis von 4 fl. per Woche von Ende Juni an zu vermieten. Näh. Exp. 10707
- Eine Mansarde für Gegendienst abzugeben. Näh. Oranienstraße 2. 9082
- Ein gut möblirtes Zimmer (auf Verlangen mit Kost) zu vermieten. Näh. in der Expedition d. Bl. 10498
- Ein Landhaus in der Nähe des Kurhauses ist ganz oder theilweise möblirt zu vermieten. Näheres Expedition. 10641
- Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet, zur „Burg Mosbach“ in Mosbach am Bahnhof gegenüber, ist zu vermieten. 10794
- In der Nähe der Trinkhalle ist ein Laden, getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. Darauf Reflektirende wollen ihre Offerten unter der Chiffre H. G. 56 bei der Expedition d. Bl. einreichen. 10118
- In meinem Hause Burgstraße 8 sind zwei Läden mit Wohnungen sogleich zu vermieten. Louis Schröder, Marktstraße. 11003
- In meinem neuerbauten Hause, Bahnhofstraße 8a, sind die Bel-Etage mit Balcon und der dritte Stock, jede Etage aus 5 Piecen und dem nöthigen Zubehör bestehend, auf Anfang Juli zu vermieten. Jos. Berberich, Louisenstraße 18. 11087
- Möblirte Wohnungen, sowie einzelne Zimmer sind zu vermieten durch A. Schäfer, Commissionär, Friedrichstraße 18. 11019
- Laden mit Comptoir** (mit oder ohne Wohnung) zu vermieten Neugasse 17. 784
- Ein Laden** ist zu vermieten Michelsberg 5. 11024
- In Diebrich, in der Nähe des Schloßgartens, sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 10840

Eine herrschaftliche Villa im Rheingau, elegant möblirt, mit großem Park, Stall und Remise, ist sofort billig zu vermieten durch die Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Rgl. Palais. 65

Ein Weinkeller

- ist zu vermieten. Näheres Louisestraße 18. 11086
 Ein großer Pferdestall ist zu vermieten. Näheres Expedition. 8213
 Ein Pferdestall für Reitpferde nebst allem Zubehör ist zu vermieten. Näheres Expedition. 10280
 Rheinstraße 21 ist ein Weinkeller zu vermieten. 10636
 Bahnhofstraße 10 ist ein Pferdestall, Remise nebst Kutscherstube und Speisekammer sogleich an eine Herrschaft zu vermieten. 8131
-
- Kirchgasse 20 im Hinterh. im 2. Stock kann ein Arbeiter Schlafstelle erh. 10780
 Ein anständiger Mann kann ein Zimmer mit Bett erhalten. N. Exp. 10983
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Hochstraße 26, Vorderh., 2. St. 11004
 Schachtstraße 23, 2. Stock, kann ein Arbeiter Schlafstelle erh.; daselbst sucht eine Person ein Kind zum Ausfahren; auch ist daselbst ein Bügeltisch zu verkaufen. 11070
 Ein anständiges Mädchen kann eine Mansarde mit Bett erh. Köderstr. 2. 11034
 Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten. Näheres Expedition. 11056



Philipp Jacob —
 Heute Abend e Zuckerche.



Ein dreimal donnerndes Hoch soll erschallen von der Sonnenbergerstraße 9 bis in die Saalgasse 10 dem geehrtesten Herrn F. Sp. zu seinem 24. Geburtstag! Von seinen Freunden B. M. R. W. 11106

Ein donnerndes Hoch soll erschallen in die Bleichstraße Nr. 11 dem lieben blonden Mariechen S. zu seinem 17. Geburtstag!

Liebes Mariechen Dich erfreue,
 Was die Welt nur Schönes hat,
 Und den besten Samen streue,
 Gott auf Deinen Lebenspfad;
 Fühle immer süße Wonne
 Holdes Glück in Deiner Brust,
 Jede neue Tagessonne,
 Erwecke Dich zur Freud und Lust.

Ungenannt, doch wohlbelannt.

11090

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 27. April, dem Kaufmann Isidor Hauff von Schwerin ein S., N. Heinrich Karl Willy. — Am 3. Mai, dem h. B. u. Tapezirer Christian Catta eine T.,

N. Magdalene Sophie Elise. — Am 4. Mai, der led. Louise Ely von Born eine T., N. Mina Maria Johannette. — Am 4. Mai, dem h. B. u. Kutscher Peter Haupt ein S., N. Johann Karl. — Am 6. Mai, dem Lüncher Christian Müller von Rambach ein S., N. Friedrich Heinrich Wilhelm Karl. — Am 8. Mai, dem Schuhmacher Wilhelm Lehmann von Freisingen eine T., N. Theodore Karoline Emilie Johanna Louise. — Am 8. Mai, dem Tagelöhner Philipp Schäfer von Oberauroff eine T., N. Marie Christine Elisabeth Johannette. — Am 9. Mai, dem Schreiner Alexander Lenz von L.-Schwalbach eine T., N. Katharine Karoline Margarethe Pauline. — Am 9. Mai, dem Goldarbeiter Hermann Dissen dahier ein S., N. Dlos Albert Constantin Erdmann. — Am 8. Mai, dem Schreiner Philipp Schmidt dahier ein S., N. Georg Adolf. — Am 11. Mai, dem h. B. u. Landwirth Heinrich Badier eine T., N. Josephine Anna. — Am 12. Mai, dem Tagelöhner Johannes Gabel von Wisper eine T., N. Karoline Wilhelmine. — Am 14. Mai, dem h. B. u. Schneider Johann Philipp Diefenbach eine T., N. Jacobine Josephine Elise. — Am 14. Mai, dem h. B. Küfer und Weinhändler Philipp Post eine T., N. Josephine Margarethe Katharine. — Am 15. Mai, dem Tapezireur Heinrich Ehmann von Limburg ein S., N. Ludwig. — Am 15. Mai, dem h. B. u. Scheiner Lorenz Hesse ein S., N. Edmund Hermann. — Am 16. Mai, dem Polizei-Sergant Philipp Sing dahier ein S., N. Hermann Jacob. — Am 17. Mai, dem Dreher Karl Graubner von Weinbach eine T., N. Wilhelmine Karoline. — Am 17. Mai, dem Bedienten Philipp Weise von Poppelsdorf eine T., N. Henriette Marie Helene. — Am 19. Mai, der led. Elisabeth Alendörfer von hier ein S., N. Ludwig Georg. — Am 19. Mai, dem h. B. u. Maurer Christian Dormann eine T., N. Julie Johanne. — Am 23. Mai, dem Hautboisten Konrad Schneider dahier eine T., N. Anna. — Am 24. Mai, dem Dreher Theodor Schneider von Winkel eine T., N. Katharine Rosine Antonie. — Am 26. Mai, der led. Karoline Heil von hier eine T., N. Jacobine Sophie. — Am 26. Mai, dem h. B. u. Schneider Karl Steinmetz eine T., N. Katharine Friederike. — Am 27. Mai, der led. Elisabeth Eschenauer von L.-Schwalbach eine T., N. Hedwig Katharine Jacobine. — Am 27. Mai, dem Schuhmacher Wilhelm Hofmann von Dellenheim ein todter S. — Am 28. Mai, dem Real-Oberlehrer Dr. Georg Krebs dahier eine T., N. Julie Theresia.

Proklamirt: Der h. B. u. Girtler Theodor Frannd und Franziska Westenberger von Höchst a. M. — Der verw. h. B. u. Schreiner Karl Feibel und Agnesa Scheib von Hasselbach, A. Usingen. — Der h. B. u. Landwirth Johann Rücker und Elise Groß von Orlen, Amts Wehen. — Der Fuhrmann Ludwig Zeuner von Blittersheim und Louise Wolf von Battenberg, Kr. Biedenkopf. — Der Schneider Joseph Schmidt von Wildsachsen und Helene Funf von hier. — Der Wagner Heinrich Bartel von Münstermaifeld und Theresia Johanna Zimmermann von Hadamar. — Der Hausknecht Karl Boller von Kennerod und Philippine Magdalene Karoline Mensch von Nassau, zur Zeit hier. — Der Schneider Friedrich August Ludwig Ricks zu Mainz und Margarethe Katharine Georgine Bogler von hier.

Getraut: Am 30. Mai, der verw. R. Lieutenant a. D. Otto Constantin Balthasar von Rabenau, zur Zeit hier, und Margarethe Schöffler von hier. — Am 30. Mai, der Tagelöhner Amandus Weber von Flieden und Anna Katharine Schöppner von Hauswurz. — Am 30. Mai, der Schneider Johann Joseph Stein von Eddersheim und Magdalene Schädel von Geisenheim. — Am 30. Mai, der h. B. u. Schriftsetzer Heinrich Böfker und Sophie Fritz von Schierstein. — Am 30. Mai, der Schreiner Karl Fritz von Waldsdorf und Johannette Lehmann von da. — Am 2. Juni, der Director des Vorschußvereins Karl Brück dahier und Johanna Wilhelmi von hier.

Gestorben: Am 27. Mai, der Küster Heinrich Müller von Soden, alt 72 J. — Am 29. Mai, Elisabeth Kunz, unverehelichte T. des Tagelöhners Philipp Kunz dahier, alt 25 J. 11 M. 22 T. — Am 29. Mai, Joseph, ehl. S. des h. B. u. Hutfabrikanten Karl Weh, alt 2 J. 4 M. 18 T. — Am 31. Mai, die Wittve des h. B. u. Privatmannes Christoph Fausel, Katharine Elisabeth, geb. Witt, alt 74 J. 11 M. 4 T. — Am 31. Mai, die Ehefrau des Hausknechts Georg Dießer, Katharine, geb. Medicus, alt 29 J. 6 M. 20 T. — Am 31. Mai, der Premier-Lieutenant im 7. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 56 zu Göttingen, Freiherr Johann Friedrich Wilhelm von Malapert-Neufville, zur Zeit hier, alt 27 J. 1 M. 19 T. — Am 1. Juni, der Lieutenant Baron Erich Jagello von Ehrentrenz, alt 28 J. 2 M. 16 T. — Am 1. Juni, Theodore, ehl. T. des Briefträgers Karl Krumm dahier, alt 6 J. 3 M. 9 T. — Am 2. Juni, Friedrich Karl, ehl. S. des h. B. u. Kaufmanns Karl Jäger, alt 1. J. 1 M. 10 T. — Am 2. Juni, Heinrich, ehl. S. des h. B. u. Schlossermeisters Friedrich Schloffer, alt 8 M. 21 T. — Am 3. Juni, Constanze, ehl. T. des h. B. u. Schneiders Jacob Reiningen, alt 2 J. 9 M. 29 T. — Am 4. Juni der h. B. u. Kaufmann Joh. Friedrich Krempel, alt 48 J. 4 M. 11 T.